

Zeitschrift: Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge = Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série

Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum

Band: 14 (1912)

Heft: 4

Anhang: Schweizerisches Landesmuseum : Geschenke, Ankäufe und Depositen im Jahre 1911

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Landesmuseum

**Geschenke, Ankäufe und Depositen
im Jahre 1911**

Beilage zum
Anzeiger für schweizerische Altertumskunde
1912, 2. Heft.

Druck: Art. Institut Orell Füssli - Zürich.

Geschenke.

Antiquarische Gesellschaft, Zürich: Eiserner Radsporn mit 8 Spitzen, gefunden in der Ruine Hohenlägern, 15. Jahrhundert. — Zwei Holzfriese mit Flachschnitzereien, aus der St. Stephanskapelle (Haus zum goldenen Winkel), Zürich. 15. Jahrhundert. — Ein Deckenbalken und vier Deckenbretter mit Papiertapete überzogen, aus der Stephanskapelle (Haus zum goldenen Winkel), Zürich. 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts.

Herr *Aug. F. Ammann*, Renens sur Roche, Lausanne: Exlibris des Konstanzer Bischofs Hugo von Hohenlandenberg, 1499.

Herr *A. Bally-Herzog*, Schönenwerd: Holzfigur, Madonna, in ursprünglicher Polychromie, aus der Innerschweiz, 1. Hälfte des 14. Jahrhunderts.

Tit. *Bauwesen der Stadt Zürich*: Grabsteinplatte, Fragment, mit unbekanntem Wappen und Rest einer Inschrift, 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts.

Tit. *Baudirektion des Kantons Zürich*: Einbaum aus Eichenholz, aus dem Pfäffikersee bei Seegräben, Kt. Zürich, entdeckt durch Herrn Schäppi zum Schwanen in Aathal; Frühmittelalter.

Herr *F. Blanc*, Zürich: Damenhut, Mitte des 19. Jahrhunderts.

Herr *Christ. Blättler*, Affeltrangen, Thurgau: grüne Reliefofenkachel, 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts.

Herr *L. Dreifuss*, Zürich: Glasprisma in Lederetui, 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts.

Schweizerische Gesellschaft für Erhaltung historischer Kunstdenkmäler: Römische Leistenziegelfragmente und zwei römische Ziegel-
fragmente, aus Feuerthalen, Zürich. — Zwei römische Pfahl-
spitzen, ein Brett.

Herr *P. Flury*, Uetikon, Zürich: Seidenbandwebstuhl mit sämtlichen Zubehörden, 19. Jahrhundert.

- Herr *A. Frikart*, Mühlhausen, Elsass: Kindertrommel, aus Zürich, Fabrikat des Joh. Rud. Ziegler, 1826. — Artilleriekapseltasche, Leder mit messingvergoldeter Garnitur, aus Zofingen, 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. — Luntenberger für einen Artillerieluntenstock, 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts.
- Herr Prof. Dr. *A. Gessner*, Aarau: Turmofenmodell aus blau bemalter Fayence, aus Zürich, 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts. — Zwei Traglaternen („Visitenlaternen“) aus Zürich, 18. Jahrhundert. — Getreidemass von 1777 aus Zürich. — Messingversilberte Brille aus Zürich, 18. Jahrhundert.
- Frl. *Alice Gondoux*, Villeneuve: Seideses Damenkleid, ca. 1860.
- Herr *Georg R. Handrick*, Zürich: Steinkugel aus Zürich, 17./18. Jahrhundert.
- Frl. *Emma Hässig*, Aaraū: Holzgeschnittenes Lesepültchen mit Malerei, 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts.
- Herr Dr. *J. Heierli*, Zürich: Dolch mit Knauf und Parierplatte und zweischneidiger Klinge, 14. Jahrhundert. — Streitaxtklinge, Breitaxt, 11/12. Jahrhundert, beide gefunden im Kohlfirst ob Uhwiesen, Kt. Zürich.
- Frau *Julie Heierli*, Zürich: Schachtel mit Zinnsoldaten, Mitte des 19. Jahrhunderts.
- Herr Architekt *Ed. Hess*, Zürich: Kaminwange aus Sandstein, von einem Hause an der Sihlstrasse, Zürich, 17. Jahrhundert.
- Herr *J. Huwyler*, Zürich: Geschnitzter Strebebalken von einem Hause am Thalacker in Zürich, Anfang des 17. Jahrhunderts.
- Tit. *Eidg. Departement des Innern*, Bern: Tischtuch aus verschiedenfarbigem Tuch mit Darstellung von Wilhelm Tell, allegorischen Figuren und den 22 Kantonswappen, 1818.
- Frau *L. Isler*, Wohlen, Aargau: Zwei Aquarellbilder, Heilige, 18. Jahrhundert.
- Herr *Th. Kutter*, Zürich: Brieftasche mit Perlenstickerei, um 1840.
- Erbschaft *Labhardt-Lutz*, Rheineck, St. Gallen: Masstab, hölzerne Elle, 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts.
- Herr *K. Leissing*, Zürich: Kupferzuber, 1844.
- Herr *H. Leuthold*, Stein a. Rh.: Steinbeil, gefunden in Stein a. Rh., Steinzeit.

Frau *L. Marti-Hauenstein*, Weinfelden, Thurgau: sieben gestrickte Kinderhäubchen, aus Zurzach, um 1790/95.

Herr *H. von Mechel*, Basel: drei Bänder zu neapolitanischen Orden, um 1860.

Herr *L. Meyer*, Bargen, Schaffhausen: Steinernes Votivbeilchen. — Pfeilspitze. — Schaber, aus Stein, gefunden in Steckborn, Steinzeit. — Eiserner Steigbügel, gefunden bei Bargen, 16. Jahrhundert. — Hufeisen, gefunden bei Bargen.

Herr *Leo Laurentjewitch Meyer*, Petersburg: Bronzebüste des russischen Generals Meyer, Arbeit von Robert Robertow Bach, Petersburg, 1907.

Herr Dr. *H. Meyer-Rahn*, Zürich: Hufeisen mit Meistermarke aus Luzern, Obergrund, 15. Jahrhundert. — Degengurt mit Wollentrickerei, 18. Jahrhundert. — Säbelgurt aus Leder, 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts. — Gurt für Seitengewehr und Bajonett, 18. Jahrhundert. — Patronenbandelier mit 5 Ladungen, 17. Jahrhundert. Alles aus der Innerschweiz.

Frau *Näf-Michel*, Zürich: Kupfergetriebenes Goldschmiedmodell, Stichblatt eines Hirschfängers, aus der Werkstatt v. P. Oeri, 17. Jahrhundert. — Beschlägeil eines Möbels, kupfersversilbert, 18. Jahrhundert.

Herr Prof. Dr. *J. R. Rahn*, Zürich: Goldener Fingerring mit Emailleinslage, aus dem Kloster Fahr, Aargau, Ende des 18. Jahrhunderts. — Ordenskleid einer Benediktinerin (für eine Klosterschülerin), 19. Jahrhundert.

Frl. Dr. *Emma Reinhart*, Zürich: Taschenapotheke in Lederetui, Mitte des 19. Jahrhunderts.

Tit. *Direktion des Kraftwerkes Rheinfelden*, Aargau: Eiserne Lachsfangreuse („Salmenwage“), aus Rheinfelden, 19. Jahrhundert.

Herr *D. Rohrdorf-Mahler*, Zürich: Hölzerner Haselnussknacker, 19. Jahrhundert. — Hölzerner Nadelstock, 19. Jahrhundert, beide aus Cresta-Avers, Graubünden.

Herr Dr. *E. Rothenhäuser*, auf Nidberg, Mels, St. Gallen: Zweispitzhut des eidgenössischen Obersten L. Bernold von Wallenstadt, Mitte des 19. Jahrhunderts.

Frau *Scheuermann*, Zürich: Oelgemälde, Portrait eines Mädchens, aus Zürich, Anfang des 19. Jahrhunderts.

- Herr *L. Schnorf-Flury*, Uetikon, Zürich: Zubehör zu einem Handwebstuhl, aus Uetikon, Mitte des 19. Jahrhunderts.
- Herr *C. F. von Schumacher*, Regierungsrat, Luzern: Eiserner Hubertischlüssel nebst Unterricht zum Gebrauch, Kt. Luzern, 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts.
- Tit. *Stadtbauamt, Zürich*: Weissglasierter Turmofen mit schwarzer Bemalung und kleiner, weissglasierter Ofen mit blauer Bemalung, Ende des 18. Jahrhunderts. — Vollständiges Zimmertäfer, 18. Jahrhundert. — Buffet, 18. Jahrhundert. — Kassettendecke, 18. Jahrhundert. — Treppengeländer, 18. Jahrhundert. — Alkovenabschluss, 18. Jahrhundert. — Türgericht, 18. Jahrhundert. — Sechs Fenstersteinsäulen, 14. bis 17. Jahrhundert. — Sämtliche Gegenstände aus dem Abbruch der Häuser zwischen Mühlegasse und Preyergasse, Zürich.
- Herr *G. Starke*, Zürich: Bruchstücke von Gefässen und Feuersteine, gefunden in Wettingen und auf dem Uetliberg.
- Herr *H. von Steiner*, Zürich: Vollständige Uniformen des Hauptmanns-Aide-Major D. von Steiner, Bat. No. 5, Nägeli, Stab, aus Zürich, Mitte des 19. Jahrhunderts.
- Frl. *Marie Stirnemann*, Zürich: Handspinnrad, 1825 aus Zürich.
- Herr *A. Stoll*, Zollikon, Zürich: Zwei Hufeisen, gefunden b. Dätwyl, Zürich.
- Herr *Stucki*, Pfäffikon, Zürich: Steinbeil, gefunden b. Irgenhausen, Zürich, Steinzeit.
- Herr *Dr. H. Sturzenegger*, Zürich: Holzschnitzerei, allegorische Darstellungen patriotischer Art, aus Zürich, 1818.
- Herr Marchese *Mac Swiney de Machanaglass*, Paris: Uniform der Päpstlichen Schweizergarde, Wache des Monte di Pietà, aus Rom, um 1840.
- Ungenannt*, Zürich: Kokosnussdeckelpokal in silbervergoldeter Fassung aus dem Wallis, Anfang des 16. Jahrhunderts.
- Herr *K. A. Trümpeler-Ott*, Zürich: Ebenholzlineal aus Zürich, Anfang des 19. Jahrhunderts. — Lineal, braunes Holz, 19. Jahrhundert. — Seidenstoff für eine Wandbespannung, Mitte des 19. Jahrhunderts. — Obstpresse aus Holz, 19. Jahrhundert. Alles aus Zürich.

Herr *E. Vischer-Sarasin*, Basel, Präsident der Eidg. Landesmuseums-kommission: Geschnitzte, ursprünglich zum Öffnen eingerich-tete und innen mit Engelfiguren bemalte Madonna aus der St. Jodokuskapelle im Obergrund, Luzern, 14. Jahrhundert.
Tit. Verwaltung der *Uetlibergbahn, Zürich*: Armbrustbolzeneisen, gefunden auf dem Uetliberg, 14/15. Jahrhundert.

Herr *R. Ulrich-Pestalozzi*, Zürich: Zweitüriger Schrank, 2. Hälften des 19. Jahrhunderts. — Kommode, Mitte des 19. Jahr-hunderts; beide für eine Puppenstube. — Holzschatzkel mit Lottospiel, Mitte des 19. Jahrhunderts. — Lederner Lotto-beutel, 19. Jahrhundert. — Holzkassette mit Spiegel und Ge-heimfächern, 19. Jahrhundert. — Holzkassette mit Schieber-deckel, 19. Jahrhundert. — Flöte aus Ahornholz, 19. Jahr-hundert. — Flöte aus Ahornholz mit Elfenbeinfassung, 19. Jahrhundert. — Pappetui mit Notenblättern, 19. Jahr-hundert. — Notenbuch aus dem Besitz Martin Usteris, 1816. — Nähsschatulle mit Inhalt, 19. Jahrhundert. Alles aus Zürich.

Ungenannt, Zürich: Taufzettel, aus Hermetschwil, Aargau, 1805.
Gesellschaft pro Vindonissa, Brugg, Aargau: Ein Codicillus. — Zwei Holzrahmenstücke. — Fünf Glasstücke, alles gefunden im römischen Schutthügel zu Windisch.

Herr *K. von Vintscher*, Ilanz, Graubünden: Zwölf Stück Apothe-kerkannen aus weiss glasierter Fayence mit schwarzen Auf-schriften, innen zweiteilig, 19. Jahrhundert. — Apotheker-kanne aus weiss glasierter Fayence innen zweiteilig, 19. Jahrhundert.

Herr *H. Vontobel*, Rüti, Zürich: Grüne Reliefofenkachel aus Rüti, 17. Jahrhundert. — Ölbild, Porträt des Zürcher Reformators H. Bullinger aus Zürich, 17. Jahrhundert.

Frl. *E. A. Weidmann*, Zürich: Sammlung von 13 kleinen Ton-formen, Kinderspielzeug, innen grün glasiert, aus Zürich, 19. Jahrhundert.

Ankäufe.

Vorgeschichtliche Gegenstände.

Steinhammerbruchstück aus dem Pfahlbau Neuwies-Bottighofen, Thurgau. Steinzeit. — Bronzelanzenspitze, aus Schötz, Kt. Luzern. — Bronzelanzenspitze, aus Nidau, Kt. Bern. — Bronzedolch, aus dem Kt. Luzern. — Bronzeschwert, aus Dietikon, Kt. Zürich. — Bronzeflachbeil, aus dem Kt. Luzern. — Kleines Bronzeflachbeil, aus dem Kt. Luzern. — Bronzelappenbeil, aus Nürendorf, Kt. Zürich. — Bronzevotivbeil, aus dem Kt. Luzern. — Zwei Bronzenadeln, aus Yverdon. — Bronzenadel mit verziertem Kopf, gefunden im Greifensee beim Schloss. — Vier Bronzenadeln, aus dem Pfahlbau Baueneck bei Kreuzlingen. Letzteres alles aus der Bronzezeit. — Vier Bronzefibeln und drei Bronzeringe, aus der Kiesgrube Speck bei Pfäffikon, Kt. Zürich, La Tènezeit. — Halsring, Fibeln mit Knöpfen aus Paste, ein Armband mit vier Knöpfen aus Paste, ein hohles Armband, vier hohle Fussringe, alles aus Bronze, aus einem Grabfund von Andelfingen, Kt. Zürich ; La Tènezeit. — Drei holle Bronzearmbänder, aus einem Grabfund von Andelfingen, Kt. Zürich ; La Tènezeit.

Ergebnisse der Ausgrabungen des Landesmuseums:
Inhalt aus 25 Gräbern der Früh-La Tène-Zeit, aus Andelfingen.

Römische Gegenstände.

Bronzeschaber (Strigilis), aus Motier, Kt. Freiburg. — Bronzeahle, aus Yverdon. — Bronzeschreibgriffel (Stilus), gefunden am Seeufer bei Yverdon. — Eiserner Fingerring mit Saphir, aus Martigny. — Stirnziegel mit Maske, aus Arbon.

Frühmittelalter, bis um 1000.

Flügellanzeneisen mit Gratklinge, 7/8. Jahrhundert. — Flügellanzeneisen mit rautenförmiger Klinge, 8/9. Jahrhundert. — Flügellanzeneisen mit schilfblattförmiger Klinge und Liniendekor, 9. Jahrhundert. — Flügellanzeneisen mit schilfblattförmiger Gratklinge, 9/10. Jahrhundert; Alles aus der Innerschweiz.

Ergebnisse der Ausgrabungen des Landesmuseums:
Inhalt aus 98 Gräbern der Völkerwanderungszeit, aus Kaiser-Augst.

Mittelalter bis um 1300.

Schmuckkästchen aus Holz mit graviertem Beinbelag, aus der Innerschweiz, 11. (?) Jahrhundert. Schmuckkassette (oder Reliquienbehälter ?) mit Holzgestell und eingesetzten, mit Golddekor verzierten Füllungen aus rotem Glas, aus der Innerschweiz, 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. — Schmuckkästchen aus Buchenholz, mit spätromanischem reichem Flachornament verziert, aus der Innerschweiz, Ende des 13. Jahrhunderts. — Silbervergoldeter Fingerring mit Bergkristall, gefunden in Ludiano, Kt. Tessin, 12. (?) Jahrhundert. — Glocke aus Bronze, aus Herderen, Kt. Thurgau, 2. Hälfte des 12. Jahrhunderts. — Glocke aus Bronze mit Inschrift:

O*REX*GLORIE*VENI*CVM*PACE*AVE*MARIA*IESUS*
aus der Kirche von Suhr bei Aarau, 13. Jahrhundert.

14. Jahrhundert.

Holzfigur, Madonna mit Leichnam Christi (Pietà), aus Spirigen, Kt. Uri. — Schmuckkästchen aus Birnbaumholz mit Darstellung von Rankenwerk und Fabeltieren in reicher bemalter Schnitzerei ; aus der Innerschweiz, 14. Jahrhundert. — Schmuckkästchen aus Ahornholz, geschnitten. — Geschnitztes Schmuckkästchen aus Buchenholz mit Silberbeschlägen. — Schmuckkästchen aus Holz mit gepresstem Lederüberzug. Alle aus der Innerschweiz. — Glocke aus Bronze mit Inschrift: s. johes. et. theodore. orate. pronobis. anno. dm. m^o. ccc^o. lxxxvii^o. (1397), aus der Kirche von Luthern, Kt. Luzern. — Dolchmesser mit

runder Parierscheibe und einschneidiger Klinge, aus der Innerschweiz. — Dolchmesser mit Parierplatte und einschneidiger Klinge aus dem Rhein bei Gottlieben. — Dolch mit Parierplatte und zweischneidiger Klinge und mit kupfertauschirter Meistermarke, aus der Innerschweiz. — Dolch mit Parierplatte und zweischneidiger Klinge, aus dem Kt. Zug.

15. Jahrhundert.

Holzfiguren: Hl. Maria Magdalena, aus Unterschächen, Kt. Uri — Reliquienbüste eines unbekannten Heiligen, aus dem Kt. Tessin. — Madonna, aus dem Kt. Wallis. — Hl. Bischof mit Buch und Hl. Nikolaus, ohne Bemalung, aus einer Kapelle zwischen Ebikon und Root, Kt. Luzern. — Statuette des Hl. Antonius Eremita, aus Sitten, Kt. Wallis. — Madonna mit Kind, aus dem Muottatal, Kt. Schwyz. — Kusstafel (Pax), mit Malerei, Ecce homo, aus der Innerschweiz. — Geschnitzte Truhe aus Arven- und Tannenholz, Kt. Graubünden. — Truhe mit Eisenbandbeschlägen und drei Schlossern, aus Attinghausen, Kt. Uri. — Kästchen, aus Apfelbaumholz mit Spuren von Bemalung, aus Sitten, Kt. Wallis. — Geschnitztes Schmuckkästchen aus Buchenholz, mit Messingbeschläg. — Schmuckkästchen aus Ahornholz, mit reichem schmiedeisernem Beschläg. — Geschnitztes Schmuckkästchen aus Buchenholz. — Schmuckkästchen aus Buchenholz, mit Wappen. — Schmuckkästchen aus Buchenholz, geschnitzt. — Schmuckkästchen aus Holz mit schwarzem Lederüberzug und Eisenbeschläg. — Schmuckkästchen aus Holz, mit gepresstem Lederüberzug und Eisenbeschläg. — Schmuckkästchen aus Buchenholz, geschnitzt, mit verzинntem Eisenbeschläg. — Geschnitztes Schmuckkästchen aus Buchenholz. — Schmuckkästchen aus Buchenholz, geschnitzt, mit Eisenbeschläg; alle aus der Innerschweiz. — Reliquienkästchen aus Lindenholz, geschnitzt und vergoldet, mit Luzernerwappen, aus Hergiswald (?) — Zwei Tonschalen, Talglampen, aus Bäden, 14./15. Jahrhundert. — Reliquiar aus Holz mit versilbertem Kupferbelag, graviert, zum Tragen, aus dem Kt. Wallis. — Glocke aus Bronze mit Inschrift: o*rex*glorie*criste*veni* cvm*pace* aus der Kirche von Wohlenschwyl, Kt. Aargau. —

Eiserner Schlüssel, gefunden in der Moosburg bei Effretikon, Kt. Zürich. — Dolchklinge, zweischneidig mit Meistermarke, aus dem Kt. Schwyz. — Dolchmesser mit Parierplatte und einschneidiger Klinge. — Weidmesser mit einschneidiger Klinge, ohne Griffbelag. — Jagdspiesseisen mit schilfblattförmiger Klinge und Meistermarken. — Jagdspiesseisen mit schilfblattförmiger Klinge. — Jagdspiesseisen mit schilfblattförmiger Klinge und Meistermarke. — Flaches Jagdspiesseisen mit schilfblattförmiger Klinge und mit Meistermarke; alle aus dør Innerschweiz. — Jagdspiesseisen mit schilfblattförmiger Klinge und Meistermarke, aus dem Kt. Neuenburg. — Jagdspiesseisen mit schilfblattförmiger Klinge, aus Obernau bei Kriens, Kt. Luzern. — Jagdspiesseisen mit schilfblattförmiger flacher Klinge und Meistermarke, aus der Innerschweiz. — Jagdspiesseisen mit schilfblattförmiger Klinge und Meistermarke, aus Schauensee bei Kriens, Kt. Luzern. — Jagdspiesseisen mit schilfblattförmiger Klinge und Meistermarke, aus der Innerschweiz. — Jagdspiesseisen mit blattförmiger flacher Klinge, aus der Innerschweiz. — Spiesseisen mit lindenblattförmiger Klinge, aus der Innerschweiz. — Spiesseisen mit partianenartiger, lindenblattförmiger Klinge und Meistermarken, aus der Innerschweiz. — Spiesseisen mit schilfblattförmiger, flacher Klinge. — Spiesseisen, sog. Schäfflin, mit lindenblattförmiger, hohler Klinge. — Spetumeisen, sog. Friaulerspiess, rautenförmige Klinge mit zwei Nebenspitzen und Meistermarke; alle aus der Innerschweiz. — Spetumeisen, sog. Friaulerspiess, rautenförmige Klinge mit zwei Nebenspitzen, aus Morschach, Kt. Schwyz. — Spetumeisen, sog. Friaulerspiess, rautenförmige Klinge mit zwei Nebenspitzen, aus Oberägeri, Kt. Schwyz. — Gläveneisen, sog. Rosseschinder, mit breitem Mitteleisen, aus der Innerschweiz. — Luzernerhammereisen, Schlagseite mit vier Spitzen, aus Luzern. — Streitaxt, Beilklinge mit Meistermarke, aus der Innerschweiz. — Neun eiserne Radsporen, teilweise eisengeschnitten und versilbert, aus der Innerschweiz. — Pferdestangengebiss, teilweise geschnitten und graviert, aus der Innerschweiz. — Messgewand aus Genuesersammetbrokat, auf der Rückseite ein Kreuz mit Darstellung von Passionsszenen in bunter Seidenstickerei, aus der Klosterkirche von Rheinau.

16. Jahrhundert.

Drei geschnitzte und bemalte Medaillons von einer Holzdecke aus dem Kloster St. Georg zu Stein a/Rh.: St. Georg mit dem Drachen, Löwe und Elefant. — Medaillon von einer anderen Holzdecke des Klosters St. Georg, mit Darstellung von König David, 1511. — Holzfiguren: Engel von einer Krönung Mariä, aus der Innerschweiz. — Hl. Margaretha aus dem Kt. Nidwalden. — Hl. Jakobus d. ältere, ohne Bemalung, aus einer Kapelle bei Malters, Kt. Luzern. — Unbekannte Heilige, aus dem Kt. Solothurn. — Hl. Bischof, (Nikolaus ?) aus dem Kt. Wallis. — Engel, ohne Bemalung, aus einer Kirche bei Quinto, Kt. Tessin. — Hl. Anna selbdritt mit Maria und Christkind, aus der Kapelle des Hl. Karl Borromäus in Hospenthal, Kt. Uri. — Unbekannter Hl. Diakon, aus dem Kt. Luzern. — Hl. Antonius Eremita, aus dem Vispertal, Kt. Wallis. — Truhe aus Arvenholz, ohne Deckel, reich geschnitzt, aus dem Kt. Graubünden. — Geschnitztes Schmuckkästchen aus Buchenholz mit Eisenbeschläg, aus der Innerschweiz. — Glasgemälde: Allianzwappenscheibe von Meiss, Im Thurn und Escher (vom Luchs). Inschrift: Hans Baltthassar Meys und Anna jm Turn und Cleophe Escherin, 1586. Arbeit des Chr. Murer von Zürich. — Wappenscheibe des Zehngerichtebundes. Inschrift: Der x grichten Punt, 1548. Arbeit des K. von Egeri von Zürich — Standesscheibe von Zürich, 1577. Arbeit des Jos. Murer von Zürich. — Wappenscheibe der Familie Troger, Uri. Arbeit eines unbekannten Luzerner Meisters. — Gemeindescheibe von Unterhallau. Wahrscheinlich Arbeit des Felix Lindtmeyer von Schaffhausen. — Goldener Fingerring mit Rubinen, aus dem Kt. Graubünden. — Halsband aus Granatenschnüren mit silbervergoldeten Zwischengliedern, aus dem Kt. Uri. — Runde Messingschüssel, auf dem Boden das Wappen des Abtes Bonaventura Wellenberg von Rheinau, 1529—59, und Kanne aus Messing, aus der Klosterkirche von Rheinau. — Ofenplatte aus Gusseisen mit Darstellung der Erschaffung Evas, aus Bern. — Schwert, Haudegen mit eisernem Griff und zweischneidiger Klinge mit Meistermarken und Beschauzeichen von Mailand, nebst Scheide. — Schwert, Raufdegen zu Hieb und

vergoldetem Blechbelag und getriebenen Heiligenfiguren in Medail-lons, aus dem Kt. Wallis. — Kupfersversilberter Knopf einer Vor-tragekreuzstange, aus dem Kt. Wallis. — Türklopfer aus Messing, geschnitten und graviert, aus Mogelsberg, Toggenburg, Kt. St. Gallen. — Tischgabel mit vergoldetem Bronzegriff, aus dem Greifen-see beim Schloss, Kt. Zürich. — Waffeleisen, Hochzeit zu Kana, Inschrift: MATHIAS MEYER STATSCHREIBER * BARBARA BANWARTIN SIN * S * EGMAHEL 1621, aus Laufenburg, Kt.Aargau. — Glocke aus Bronze, mit Inschriften: AVE*MARIA* GRATIA*PLENA*TECUM* 16*36 . . . VS. HITZ. UND. FÜR. BIN. ICH. GEFLOSSEN. PETER. FÜSSLI. VÖ. ZÜRICH. HAT. MICH. GOSEN. aus der Kirche des Frauenklosters Gnadenthal bei Bremgarten, Kt. Aargau. Arbeit des Zürcher Glockengiessers P. Füssli. — Haudegen mit eisengeschnittenem Griff und ein-gehauenem Dekor, Klinge gerade, zweischneidig, aus Zürich. — Haudegen mit Eisengriff und gerader, zweischneidiger, gravierter Klinge. — Haudegen mit Eisengriff und gerader, zweischneidiger Klinge, aus Zürich. — Degen zu Hieb und Stich mit eisernem Griff und eingepunztem Dekor, mit gerader, zweischneidiger Klinge, gefunden bei Solothurn. — Säbel mit eisengeschnittenem Griff, mit schwach gebogener, einschneidiger Klinge, aus Zürich. — Säbel mit Eisengriff, Messingknauf Löwenkopf, Klinge gebogen, zweischneidig, aus der Innerschweiz. — Säbel mit Eisengriff und Messingknauf in Form eines Löwenkopfes und mit gebogener einschneidiger Klinge, aus der Innerschweiz. — Säbel mit Messinggriff, Knauf Löwenkopf, Klinge gebogen, einschneidig, aus Bern ? — Säbel mit Messinggriff, Klinge einschneidig, ge-bogen mit breiter Blutrinne, aus Bern ? — Säbel mit Eisengriff, Klinge schwach gebogen, einschneidig, Meistermarke, aus Zürich. — Säbel mit Eisengriff, Klinge gebogen, einschneidig, aus Zürich. — Säbel mit Eisengriff und gebogener, einschneidiger, gravierter Klinge, mit Inschrift, aus Zürich. — Säbel mit Messinggriff, Klinge gebogen, einschneidig, aus Zürich.— Säbel mit Eisengriff, getrieben, Klinge gebogen, einschneidig, aus der Innerschweiz. — Hirsch-fänger mit Messinggriff, Klinge gebogen, einschneidig, aus Zürich, — Hirschfänger mit Messinggriff, geschnitten und graviert, Klinge gerade, einschneidig, aus Zürich. — Hirschfänger mit

Stich, mit eisernem, reich mit Silber tauschiertem Griff und zweischneidiger Klinge, mit Meistermarke und Beschauzeichen von Toledo. — Schwert, Raufdegen, mit messingvergoldetem Korbgriff und zweischneidiger Klinge, nebst Scheide. — Dolchmesser mit einschneidiger Klinge, aus Neftenbach, Kt. Zürich. — Hauswehre mit einschneidiger Klinge und Hirschhorngrieffbelag, aus der Innerschweiz. — Hauswehre mit einschneidiger Klinge, Meistermarke und Beschauzeichen von Schaffhausen, aus Schaffhausen. — Dolchmesserartige Hauswehre mit Knaufplatte und einschneidiger Klinge, aus dem Kt. Zürich. — Weidmesser mit Hirschhorngrieffbelag und einschneidiger Klinge, mit Meistermarke, aus Winterthur, Kt. Zürich. — Kugelarmbrust, sog. deutscher Schnepper, zur Vogeljagd, aus der Innerschweiz. — Armbrustwinde mit Zahnstangentrieb, 1579, aus der Innerschweiz. — Acht eiserne Radsporen, teilweise geschnitten, aus der Innerschweiz. — Zwei eiserne Pferdestangengebisse, teilweise geschnitten, aus der Innerschweiz. — Holztafelgemälde, Predella eines Altars, mit Darstellung der Kreuztragung Christi, aus Villars-sur Fontenay bei Pruntrut, Kt. Bern. — Scheibenriss mit unbekanntem Wappen, 1550.

17. Jahrhundert.

Holzfiguren: Buchsbaumstatuette, Madonna von einer Kreuzigungsgruppe, aus Wädenswyl, Kt. Zürich. — Buchsbaumstatuette, Christus am Geisselpfahl, aus Wädenswyl, Kt. Zürich. — Schuhmachermass aus Eichenholz, 1688, aus dem Kt. Bern. — Apothekertopf aus Winterthurer Fayence, bemalt mit Inschrift: Sant Mathias. — Tonmodel, Geburt Christi, aus Andelfingen. — Wappenscheibe mit Inschrift: Mathiss Lindiner Anno 1606, Arbeit des Matthias Lindinner von Zürich. — Rundscheibe: Die löbliche Gemeind Mentziken 1697. — Vier kupfervergoldete Schalen, in einander passend, aus Cementkupfer mit Inschriftmedaillons, aus dem ehemaligen Besitz der Familie von Salis - Marschlins. — Halsband aus Granatenschnüren mit Silberfiligranzwischengliedern, vergoldet, aus dem Kt. Uri. — Vortragekreuz mit kupfersversilbertem, teilweise getriebenem Belag und Glasflüssen, Kruzifixus aus versilberter Bronze, aus dem Kt. Luzern. — Vortragekreuz mit versilbertem und kupfer

Messinggriff, geschnitten und graviert, Klinge gerade, einschneidig, graviert und teilweise vergoldet, Meistermarke. — Weidmesser, sog. Standhauer, Hirschhorngriffbelag, Klinge einschneidig, gerade, aus der Innerschweiz. — Weidmessergriff mit Hirschhornbelag, Rest der Klinge, aus der Innerschweiz. — Klinge, zweischneidig, kurz, von einem Morgenstern, aus der Innerschweiz. — Kugelarmbrust, sog. italienischer Schnepper, für die Vogeljagd, aus der Innerschweiz. — 28 eiserne Radsporen, teilweise geschnitten, graviert, verzinnt oder versilbert, aus der Innerschweiz. — Pferdestangengebiss, eisern, teilweise geschnitten, aus der Innerschweiz. — Trensenbruchstück, eisern, aus der Innerschweiz. — Patronenbandelier mit acht Ladungen, aus Luzern. — Patronenbandelier, ohne Ladungen, aus der Innerschweiz. — Degengurt mit Silberstickerei, aus der Innerschweiz. — Falkenhäubchen, zur Reiherbeize gebraucht, aus dem ehemaligen Besitz der Familie Schwytzer von Buonas. — Zwei Sperberhäubchen, zur Vogelbeize gebraucht, aus der Innerschweiz. — Doppeltasche, bei der Reiherbeize im Gebrauch, aus Solothurn. — Ölgemälde, Brustbild des Hans Ulrich Wolf von Zürich mit Inschrift: AETATIS SUAE 66 ANNO 1624. — Stammbaum der Familie Meyer (Weggen) von Zürich, 1696.

18. Jahrhundert.

Zwei Holzschatzeln, bunt bemalt, aus dem Kt. Appenzell. — Handwerkszeichen eines Schreiners, Holz bemalt, aus dem Kt. Luzern. — Maultierkummet, aus Holz, geschnitzt, aus Sitterdorf, Kt. Thurgau. — Sammlung von Gussformen aus Schiefer zur Herstellung von Kinderspielzeug von Zinn dienend, Soldaten, Trachtenfiguren usw. — Gefäß aus Lavezstein, aus Sitterdorf, Kt. Thurgau. — Zwei Teller aus Beromünster Fayence, bemalt. — Zwei Platten aus Heimberger Fayence, bemalt, aus Huttwyl, Kt. Bern. — Sieben Tonmedaillons von Valentin Sonnenschein mit den Porträts der Zürcher: Joh. Jak. Breitinger, Joh. Konr. Gessner, Hein. Hess, Joh. Kasp. Lavater, Joh. Jak. Bodmer, Salom. Gessner, und eines Mitglieds der Familie Füssli. — Trinkglas mit eingeschliffenem Wappen von Zürich, 1765, aus Bertschikon, Kt. Zürich. —

Halsband mit Glasperlen und Silberfiligranzwischengliedern, aus dem Kt. Unterwalden. — Damengürtelkette aus Messing, aus dem Kt. Zürich. — Schnupftabaksdose aus Kupfer mit Relief-Darstellung der Schlacht von Minden, 1759, aus Aarau. — Kupferkessel mit eingepunztem Dekor, aus Graubünden. — Zahlkasse aus Kupfer, getrieben und graviert, mit Zürcherschild, 1779, aus dem Kt. Zürich. — Kupferform mit getriebenem Dekor, 1740, aus der Ostschweiz. — Kupferpfanne mit drei Eisenfüssen, aus dem Kt. Graubünden. — Kupferbecken, getrieben und graviert, aus dem Kt. Graubünden. — Kupferkaffeekanne mit getriebenem Dekor, aus Neuenburg. — Hundehalsband aus Messing mit Wappen Ackermann und Inschrift: J'appartiens A. M. Ackermann Capitaine au Regt. de Salis-Samade Suisse, aus der Innerschweiz. — Hundehalsband aus Messing mit Wappen Balthasar, 1792, aus Luzern. — Zwei Hundehalsbänder aus Eisen mit Stacheln, aus Luzern. — Zwei Hostieneisen mit graviertem Kruzifixus, aus dem Kloster Rheinau, Kt. Zürich. — Eisernes Vorlegeschloss, Kugelschloss, aus Zürich. — Talglampe, hölzerner Standleuchter mit vier Eisenschalen. — Haudegen mit Messinggriff, geschnitten und graviert, Klinge gerade, zweischneidig, graviert, aus Zürich. — Haudegen mit Messinggriff, graviert, Klinge gerade, zweischneidig, aus Zürich. — Stossdegen, mit eisengeschnittenem Griff, Klinge gerade, dreikantig, aus Zürich. — Haudegen mit Messinggriff und gerader zweischneidiger, messingtauscherter Klinge, aus Zürich. — Haudegen eines Infanterieoffiziers, Klinge gerade, zweischneidig, aus Zürich. — Haudegen mit Messinggriff, Klinge gerade, zweischneidig, aus Zürich. — Haudegenklinge, gerade, zweischneidig, graviert, vergoldet, aus der Innerschweiz. — Haudegen eines Infanterieoffiziers, mit messingversilbertem Griff, und mit gerader, zweischneidiger, gravierte Klinge mit Fazettenschliff, aus Zürich. — Stossdegen mit messinggeschnittenem Griff, Klinge gerade, zweischneidig, graviert, aus Zürich. — Stossdegen mit ziseliertem Messinggriff, Klinge gerade, zweischneidig mit Fazettendekor, aus der Innerschweiz. — Knabendegen, mit versilbertem, ziseliertem Messinggriff und gerader, zweischneidiger, gravierte Klinge, aus der Innerschweiz. — Stossdegen mit ziseliertem Messinggriff und gerader, zweischneidiger, mit Meistermarke und Beschauzeichen

versehener Klinge, imitiert Toledo, aus der Innerschweiz. — Stossdegen eines Grenadiers, mit Messinggriff, und gerader, dreikantiger, graverter Klinge, aus Zürich. — Stossdegen mit Eisengriff, Klinge gerade, zweischneidig, Wolfsmarke, Inschrift: I H S SOLINGE, aus Zürich. — Säbel mit Eisengriff, Klinge gebogen, einschneidig, graviert, aus Zürich. — Zürcher Kavalleriepallasch mit Messinggriff, Klinge gebogen, einschneidig, nebst Lederscheide, aus Zürich. — Zürcher Infanteriesäbel, mit Messinggriff, Klinge gebogen, einschneidig, graviert, 1762, Inschrift: für Gott und das Vatterland, aus Zürich. — Berner Infanteriesäbel mit Messinggriff, Klinge gebogen, einschneidig mit Meistermarke. — Berner Infanteriesäbel mit Messinggriff, Klinge gebogen, einschneidig graviert, Inschrift: Rodolphe Daniel Kirschbaum, Fabrikant à Solingen, nebst Lederscheide. — Fünf Berner Infanteriesäbel mit Messinggriff, Klinge gebogen, einschneidig, graviert. — Berner Infanteriesäbel mit Eisengriff, Klinge gebogen, einschneidig, graviert, nebst Scheide. — Berner Infanteriesäbel mit Messinggriff, Klinge gebogen, einschneidig. — Säbel mit Messinggriff, Klinge gebogen, einschneidig, graviert, Inschrift teilweise unleserlich, aus Zürich. — Säbel mit Messinggriff, Klinge gebogen, einschneidig, graviert, aus Zürich. — Säbel, Infanterieseitengewehr mit Messinggriff, Klinge einschneidig, gebogen, graviert, aus der Innerschweiz. — Säbel eines Helvetischen Unteroffiziers mit Eisengriff, Klinge gebogen, einschneidig, aus Zürich. — Säbel eines Helvetischen Offiziers mit vergoldetem Messinggriff, Klinge gebogen, einschneidig, mit Meistermarke, aus Zürich. — Hirschfänger mit graviertem Messinggriff und gebogener, einschneidiger, graverter Klinge, aus dem Toggenburg, Kt. St. Gallen. — Hirschfänger mit ziseliertem Messinggriff und gerader, einschneidiger, graverter Klinge, aus der Innerschweiz. — Hirschfänger mit graviertem Messinggriff und gebogener, einschneidiger, graverter Klinge, aus der Innerschweiz. — Hirschfänger, Seitengewehr eines Jägeroffiziers, mit Beinriß in Silberfassung, Strassburger Beschauzeichen, Klinge gerade, zweischneidig, graviert, vergoldet, nebst Scheide mit Silbergarnitur, aus der Innerschweiz. — Steinschlosspistole, Taschenterzerol, mit messingtauschierte Lauf, aus Waldi bei St. Gallenkappel, Kt. St.

Gallen. — Kalibermass für Geschütze, aus Messing, von Langlois, Paris, aus Suhr bei Aarau. — Elf eiserne Radsporen, teilweise geschnitten, verzinnt oder versilbert, aus der Innerschweiz. — Eisernes Pferdestangengebiss, aus der Innerschweiz. — Pulverflasche aus Kupfer getrieben, aus Waldi bei St. Gallenkappel, Kt. St. Gallen. — Pulverhorn aus Horn mit vergoldeter Messingfassung, nebst Bandelier aus weissem Leder mit vergoldeter Messinggar-nitur, aus Schlieren, Kt. Zürich. — Kugelbeutel aus Hirschleder mit Silberstickerei, Wappen Glutz, aus Solothurn. — Kugelbeutel aus Hirschleder mit Patronenhalter mit Stickerei, nebst Leder-tragriemen, aus Solothurn. — Kugelbeutel aus Hirschleder mit gepresstem und gestepptem Dekor, nebst Ledertragriemen, aus Luzern. — Kugelbeutel aus Hirschleder, nebst Ledertragriemen, aus Solothurn. — Kugelbeutel aus Hirschleder mit gepresstem Dekor, aus Luzern. — Kugelbeutel aus Hirschleder mit gepresstem, gesticktem Dekor, aus Luzern. — Ein Paar Pistolenhalfter, Leder-futteral mit Mantel aus grünem Tuch, mit Silberstickerei, aus der Innerschweiz. — Bandelier für Seitengewehr und Bajonett aus Leder mit gepresstem Dekor, aus der Innerschweiz. — Bandelier eines Grenadiers für Seitengewehr und Bajonett, aus Leder, aus der Innerschweiz. — Trommel mit Wappen von Appenzell-Ausserrhoden, nebst Lederbandelier und Schlägel, aus dem Kt. Appenzell. — Jagdtasche aus Schnurgeflecht, 1774, aus Solothurn. — Jagdtasche aus Leder und Schnurgeflecht, 1784, nebst Trag-riemen, aus Solothurn. — Jagdtasche aus Leinenstoff, aus der Innerschweiz. — Schleppnetz zum Wachtelfang aus Schnur-geflecht, aus Luzern. — Lerchenspiegel, beim Vogelherd zum Anlocken der Lerchen gebraucht, aus Luzern. — Herrenschoss-rock, grüne Seide mit reichem gewobenem Dekor aus Silber und bunter Seide, Hochzeitskleid des Zofinger Schultheissen Joh. Rud. Suter, um 1706, nebst Stoffresten vom Kleid der Frau des Obigen. — Herrenweste aus weisser Seide mit Stickerei. — Lein-wandsack, 1765, aus Zürich. — Miniaturporträt einer Frau Katha-rina Walz, Ölmalerei auf Kupferblech, aus Basel.

19. Jahrhundert.

Wirtshausaushängeschild, aus Holz, geschnitten und bemalt, 1833, von dem Gasthaus zum Sternen, Oberegg, Kt. Appenzell-Innerrhoden. — Handwebstühlchen aus Bargen, Kt. Schaffhausen. — Zwei Mikroskope, nebst einer Serie von Präparaten, aus Zürich. — Henckelschüssel aus Langnauer Fayence, 1812, aus Huttwyl, Kt. Bern. — Suppenschüssel aus Zürcher Fayence, nebst Deckel, 1828, aus Zürich. — Tasse mit Untertasse aus Fayence, aus dem Kt. Bern. — Schüssel aus Heimberger Fayence, aus Huttwyl, Kt. Bern. — Fleischplatte mit Einsatz aus Fayence, mit Inschrift: Ulrich Wüthrich und Elisabeth Wüthrich, Bauer zu Ober Brandösch im Trüb, aus Brandösch bei Signau, Kt. Bern. — Kaffekanne aus Heimberger Fayence, aus Huttwyl, Kt. Bern. — Butterfass aus Heimberger Fayence, 1859, aus Huttwyl, Kt. Bern. — Apothekertopf aus Ton, innen grün glasiert, aus Zürich. — Fingerring aus Gold mit Emaildekor, aus Zürich. — Silbernes Essbesteck, bestehend aus Messer, Gabel, Löffel, 1807, aus der Ostschweiz. — Messingversilberte Gürtelkette aus Filigran, aus dem Kt. Zürich. — Engadiner Kopfputz aus Silberfiligran, aus dem Engadin. — Zinnkanne, Aargauer Stitze, mit Meistermarke und Beschauzeichen von Brugg. — Haudegen eines Infanterieoffiziers in französischen Diensten mit graviertem Messinggriff, und gerader, einschneidiger Klinge, aus Zürich. — Haudegen eines Infanterieoffiziers mit vergoldetem, ziseliertem Messinggriff, und gerader, einschneidiger, gebläuter und gravierte Klinge, aus Zürich. — Haudegen mit Eisengriff, geschnitten, Klinge gerade, zweischneidig, vergoldet und graviert, aus der Innerschweiz. — Stossdegen mit fazettiertem Stahlgriff, Klinge gerade, dreikantig, aus Zürich. — Stossdegen, mit Messinggriff, Klinge gerade, zweischneidig, vergoldet und graviert, aus der Innerschweiz. — Stossdegen mit fazettiertem Stahlgriff, Klinge gerade, dreikantig, aus Zürich. — Stossdegen, mit Messinggriff, Klinge gerade, zweischneidig, graviert, aus Zürich. — Stossdegen eines Berner Militärmusikers, mit Messinggriff, Klinge gerade, zweischneidig, aus Zürich. — Säbel eines Infanterieoffiziers mit Messinggriff,

ziseliert und graviert, Klinge gebogen, einschneidig, gebläut graviert, aus Zürich. — Säbel eines Helvetischen Offiziers, mit messingvergoldetem, ziseliertem Griff, Klinge gebogen, einschneidig, nebst Lederscheide mit messingvergoldeter Garnitur. — Säbel mit Messinggriff, Klinge gebogen, einschneidig, graviert, aus der Innerschweiz. — Säbel mit Eisengriff, Klinge gebogen, einschneidig, aus Zürich. — Säbel mit Messinggriff, Knauf Löwenkopf, Klinge gebogen, einschneidig, aus Zürich. — Säbel mit Messinggriff, Klinge gebogen, einschneidig, graviert, Meistermarke, aus Zürich. — Hirschfänger mit Messinggriff, Klinge gerade, einschneidig, vergoldet, graviert, aus der Innerschweiz. — Weidmesser mit Hirschkörnegriffbelag, Klinge gerade, einschneidig, aus der Innerschweiz. — Radsporn aus Messing, aus der Innerschweiz. — Radsporn, eisern, silberplattiert, aus der Innerschweiz. — Zwei eiserne Radsporen, aus der Innerschweiz. — Ein Paar silberne Epauletten, aus Bremgarten, Kt. Aargau. — Schlagband eines Offiziersäbels, aus Bremgarten, Kt. Aargau. — Landweibeltracht von Appenzell-Ausserrhoden, bestehend aus Rock, Weste, Hose, aus Sitterdorf, Kt. Thurgau. — Schwefelhut, Fichu aus schwarzem Tüll, Einstekkkamm aus Schildpatt, aus Herzogenbuchsee, Kt. Bern. — Miniaturporträt einer Jungfer Dorothea Walz von Basel, Aquarell auf Elfenbein, aus Basel.

Anderweitige Vermehrung der Sammlungen.

1. Depositen.

- Herr Prof. Dr. A. Büchi, Freiburg: Englischer Kavalleriesäbel mit messing-vergoldetem Griff, nebst Lederscheide; Anfang des 19. Jahrhunderts. --- Stossdegen mit messing-vergoldetem Griff mit Reliefdekor und graverter Klinge nebst Lederscheide; erste Hälfte des 19. Jahrhunderts.
- Tit. *Einwohnergemeinde Rheinau*, Zürich: Seidene Fahne von Rheinau, 1780.
- Tit. *Regierung des Kantons Zürich*: Gewirktes Antependium mit zwei Wappen und mit Darstellung der Verkündigung Mariae, der Kreuzigung und der Magdalena vor dem auferstandenen Heiland. Aus der Klosterkirche von Rheinau; 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts.
- E. E. *Zunft zu Schneidern*, Zürich: Silbervergoldeter Tafelaufsatzz, modern. — Silberner, teilweise vergoldeter Deckelbecher, modern.
- Tit. *Stadtbibliothek, Zürich*: Gipsbüste des Kunstmalers W. Füssli, modelliert von Hildebrand, modern.
- Familie *Tomassini*, Tinzen, Graubünden: Wappenbrief für Elias Tomassini, ausgestellt von Kaiser Matthias 1612.
- Herr *K. A. Trümpler-Ott*, Zürich: Geschäftsreisepult aus Mahagoniholz, Londoner Fabrikat, Anfang des 19. Jahrhunderts.

2. Eidgenössische Kommission der Gottfried Keller-Stiftung.

Als Depositen der Stiftung gelangten in das Landesmuseum: Vier geschnitzte und bemalte Medaillons von einer Decke im St. Georgenkloster zu Stein a. Rh., Anfang des 16. Jahrhunderts, mit allegorischen Darstellungen nach dem Physiologus: Pelikan, Strauss, Phönix, Greif.

Die Münz- und Medaillensammlung.

Deponiert wurden:

a) von der eidg. Kommission der Gottfried Keller-Stiftung: eine Bronzeplakette mit dem Porträt des verstorbenen Kunstmalers Albert Anker, modelliert von Jean Kauffmann in Luzern;

b) von der Stadtbibliothek in Zürich:

521 Silberpfennige, sogen. Brakteaten, meist aus dem 14. und 15. Jahrhundert der Abtei bzw. Stadt Zürich, von Bern, Solothurn, Burgdorf, Basel, Schaffhausen, Laufenburg, Zofingen, Konstanz und St. Gallen. Bis jetzt nicht bekannte Gepräge befinden sich nicht darunter.

Geschenke an die Münzsammlung.

Von Herrn *Abderhalden* in Wattwil: Zwei Schiessmarken Standschützen Wattwil und Bezirksschiessverein Dielsdorf.

Von Herrn *A. Bally-Herzog* in Schönenwerd: An bar fünftausend Franken zu Münzankäufen. Hiefür wurden erworben: Zürcher Goldkrone von Jak. Stampfer aus der Mitte des 16. Jahrhunderts. Ein Dukaten der Stadt Chur aus dem Jahre 1636 und ein solcher von 1637. Ein Siebendukatenstück der Freiherrschaft Haldenstein vom Jahre 1617.

Von der *eidgenössischen Münzstätte* in Bern: Probeabschlag des schweizerischen goldenen 10 Frankenstückes von 1910.

Von Herrn *J. Blumer-Egloff* in Zürich: Bronzemedaille der schweiz. Landesausstellung in Zürich 1883 mit Ansicht der neuen Quai-brücke und eine neusilberne Medaille der gleichen Landesausstellung. Vier jetonartige Abzeichen von Vereinsversammlungen in Zürich. Silberne Medaille auf den Übergang Napoleon des Ersten über den grossen St. Bernhard, Neuprägung. Bronzemedaille von König Louis XIV. von Frankreich, 1660. Eidgen. Schwing- und Älplerfest in Zürich 1889 und Murten-schlachtfest 1876 in Zinn.

Von den Erben des Herrn Prof. *Brunner* sel. in Zürich: Doppel-duplone von Bern 1795, Duplone von Bern 1794. Dukaten von Zürich 1810 in gelbem Gold, Vierteldukaten von Zürich 1727, Zürcher Taler von Jakob Stampfer, um die Mitte des 16. Jahrhunderts. Halber Taler von Zürich 1761. Silberne Medaille von Luzern „Nil sine labore“. Luzerner 2½ Batzen 1815, Rappen 1789, Angster 1832 und 1843 mit Variante. Schwyz 4 Batzen 1811. Zug halber Taler 1621. Basel Assis Duplex 1624. Schaffhausen halber Dicken 1658 mit Nachstempelung. Stadt St. Gallen Viertelgulden 1738, Stadt Chur Bluzger 1765. Bischof Flugi von Chur, Bluzger 1765. Je ein Bluzger der Freiherrschaft Haldenstein von 1724 und von Schauenstein-Reichenau 1725. Wallis, 6 Kreuzerstück 1777 des Bistums Sitten.

Herr *Ad. E. Cahn* in Frankfurt a. M.: Versilberte Zinnmedaille von Zürich, sog. Ehepfennig mit Obelisk und Weinstock, 18. Jahrhundert.

Von Herrn *Paul Flury* und Herrn *L. Schnorf-Fluri* in Uetikon a. S. Silberne Prämiemedaille der Pariser Weltausstellung 1855, erteilt für Seidenwebereien an Herrn Fluri.

Herr Direktor *L. Froelich* in Königsfelden: Mittelalterliches Marktzeichen oder Zahlmarke in Brakteatenform, ausgegraben bei der Anstalt Königsfelden.

Von der *Schweizerischen numismatischen Gesellschaft in Genf*: Je ein Exemplar der für ihre Generalversammlung in Schaffhausen 1911 geprägten Jetons in Silber, Bronze, Zinn, Aluminium und Kupfer.

Von der *Firma Holy frères* in St. Immer: Bronzeplakette, Besuch des Präsidenten Fallières in Bern 1910. Silberne Medaillen: Bern, Kantonalsängerfest in Pruntrut 1908, 50jähriges Jubiläum der Kantonsschule in Pruntrut 1908, Tiro distrettuale in Ambri 1908, Kantonalturfest in Freiburg 1910, Kantonal-schützenfest in Gossau (St. Gallen) 1910, Prämie der Feldschützengesellschaft St. Gallen für Schützen erster Klasse, Prämie des St. Galler Kantonalschützenvereins für Schützenmeister, Nidwaldner Kantonalschützenfest in Hergiswil 1910, eidgenössisches Schützenfest in Bern 1910. Bronzemedaillen:

Berner Kantonalschützenfest in Delsberg 1909, eidgen. Turnfest in Lausanne, gross und klein, schweizerische landwirtschaftliche Ausstellung in Lausanne 1910, gross und klein; alle in zwei Exemplaren. Silberne Herrenuhrschalen: eidgen. Turnfest in Lausanne 1910, Kantonalschützenfest in Schaffhausen 1909, Berner Kantonalschützenfest in Delsberg 1909, St. Galler Kantonalschützenfest in Gossau 1910, Nidwaldner Kantonalschützenfest in Hergiswil 1910, Kantonalturfest in Freiburg 1910, eidgen. Schützenfest in Bern, Modell und ein solches für die goldene Herrenuhrschale (silbervergoldet), Goldene Damenuhrschale des Berner Kantonalschützenfestes in Delsberg 1909. Silberne Herrenuhrschale Roubaix X^e fête annuelle de tir 1910.

Von Herrn *Heinrich Trüb*, Generaldirektor in Monte Carlo: Neun Bronzeplaketten von Tony Szirmaï auf internationale Konferenzen und Kongresse, an welchen die Schweiz vertreten war, nämlich zweite Friedenskonferenz im Haag 1907, Tuberkulose-Konferenz in Wien 1907, Eröffnung des internationalen landwirtschaftlichen Instituts in Rom 1908, Kongress für Strassenverkehr in Paris 1908, für Medizin in Budapest 1909, für Milchwirtschaft in Budapest 1909, für Automobilzirkulation in Paris 1909, Kampf gegen Arbeitslosigkeit und für Krebsforschung, beide in Paris 1909.

Von *Ungenannt*: Schilling Schwyz 1624, Zahlmarke modern.

Von der *Schweizerischen Unfallversicherungsgesellschaft Zürich*: Anniversaire de la fondation de la succursale française 1878 à 1903, silberne Plakette.

Ankäufe.

A n M ü n z e n.

Bern. Dicken 1618.

Luzern. Dicken 1618.

Uri. Dicken 1619.

Zug. Dicken 1620, Groschen, um 1560 von J. Stampfer, sowie ein alter Probeabschlag in Blei davon, Groschen 1691 und Kreuzer 1565.

- Schaffhausen.* Groschen 1550, vier Varianten, Halbbatzen 1573,
Etschkreuzer 1560.
Bistum Chur. Groschen 1554, Halbbatzen 1686, Viertelsgulden
1703, Halbbatzen 1741.
Gotteshausbund. 2 Kreuzer 1567.
Misox. Sesino.
Luzern. Doppeldukaten 1714.
Freiburg. Halber Goldgulden o. J.
Basel. Duplone 1796.
Bistum Chur. Zwei verschiedene Goldgulden des Bischofs Flugi
1601—1627.
Lausanne. Merovinger Goldtriens.
Sitten. Merovinger Goldtriens von Aetius und ein zweiter von
Gratus.
Bistum Basel. Drei silberne Pfennige.
Freiburg i. B. Drei silberne Pfennige, gotischer Kreuzer und einer
von 1710 (Fund).
Haldenstein. Gulden von 1690 mit aus 8 korrigierter 9.
Bistum Basel. 20 Kreuzer 1722.
Solothurn. Batzen 1622, drei verschiedene Groschen von 1562.
Zug. Groschen 1568.
Bodenseegegend. Zwei verschiedene Silberpfennige (Brakteaten).
Drei Länder Uri, Schwyz und Unterwalden. Groschen 1563.
Basel-Rheingegend. Zwei Silberpfennige (Einsiedeln).
Schaffhausen. Zwei Silberpfennige, 14. Jahrhundert.
Bistum Chur. Zwei Pfennige von Leonh. Wyssmayr und einer von
Paul Ziegler.
Haldenstein. Viertelsgulden 1689.

A n M e d a i l l e n.

Zürich. Kantonalschützenfest 1888, von Lauer, Schweizer Landes-
ausstellung 1883 von Jäggli, Verdienstmedaille Bene merenti
Municipium Turicense von Mörikofer (alle in Zinn), Regatta
1881 in Silber und Zinn, Gauverband Turnfest Horgen 1892
Bronze, 9 verschiedene Rechenpfennige von Jacobsthal.
Kadettenfest in Neumünster 1869 Messing, Bäckereiaus-
stellung in Winterthur 1889 Bronze, Eröffnung des schweiz.

Landesmuseums 1898 von Mayer und Würthle in Stuttgart, ein Jeton auf den gleichen Anlass, mit Pfeil. „Dem besten Schützen“ 1889 Silber, Seeansicht Silber, Kantonale Gewerbeausstellung 1894 zwei Varianten Komposition. Kantonalturfahrt nach der Kyburg 1898 Bronze. Heinrich Escher, Bürgermeister 1706, mit gravierter Revers, Silber, gross. Zwei Medaillen zum 70. Geburtstage von Prof. Dr. J. R. Rahn, von J. Kauffmann, gross und klein, Bronze. Zwei Originalmedaillen von Jakob Stampfer, die eine in Blei auf Simon Grynäus, die andere Silber, vergoldet, mit jungem Herkules als Schlangentöter.

Bern. Vogelausstellung 1899 von Homberg, Silber. Schulpreis Dulce levamen und „Schlaraffia-Nie gefehlt“, Bronze, vergoldet. Dem Verdienste von A. Schenk, Zinn. Gesang-, Schwing- und Turnfest 1847, Silber.

Luzern. Zwei sog. halbe Michelsgulden von Beromünster.

Uri. Telldenkmal in Altdorf von Homberg, 1895, gross und klein, in Silber.

Schwyz. Goldauer Bergsturz 1806 mit graviert Karte der Unglücksstelle, Silber.

Schwyz. Sieben verschiedene silberne Schulprämien, graviert. Fünf silberne Verdienstmedaillen zugunsten der St. Martinskirche, graviert. Silberne Verdienstmedaille 1845, zwei religiöse Medaillen, Silber. 22 silberne und zwei zinnerne Einsiedler Gnadenmedaillen, meist graviert. Silberne Schulprämie Pietas et Studium von Stedelin.

Unterwalden. Silberne Originalmedaille von Jakob Stampfer auf Nikolaus von Flüe, gross.

Zug. Ufereinsturz, in Bronze und in Zinn. Zentralschweizer Turnfest 1899 und I. ostschweiz. Armbrustschützenfest 1894, beide in Aluminium. Ausstellung weiblicher Handarbeiten 1893, Silber. Zwei Jetons des Kantonalturfestes 1899. Fünf Zahlmarken. Silberne Klippe St. Michael von Meyer in Sursee. Zwei Gnadenpfennige von St. Oswald. Zehn verschiedene Schulpfennige. Je ein Schulpfennig von Ägeri, Unterägeri und Steinhäusen. Vier St. Georgenpfennige.

Basel. Silberne Bürgerratsmedaille für goldene Hochzeiten 1890. Gravierte silberne Medaille für Joh. Rudolf Burcardus 1670. Silberne Ratsmedaille Moriar ut vivam 1635. Eidg. Flobertschützenfest Binningen 1905. Eidgen. Sängerfest 1893, Messing, versilbert.

Freiburg. Zwei Bleimedaillen von Hochsteter St. Nicolaus 1822 und Jesuitenpensionat 1826. Kantonale Industrieausstellung 1892, Bronze und Bronze versilbert; Secours mutuels de la Broye à Estavayer 1875.

Solothurn. Prämie der Handwerkerschule, Bronze. Schützenfest 1873, Zinn. Schweizer Volksfest 1873, zwei Varianten, Messing. Kantonales Schützenfest und Volksversammlung 1873, in Zinn. Kantonales Gesangfest 1872. Eidg. Sängerfest 1868, Zinn. Silberne Schulmedaille Virtutis et diligentiae. Geburt des Herzogs von Burgund 1682, Silber.

Schaffhausen. 50jährige Mitgliedschaft der Stahlbogenschützen, Silber und eine in Kupfer.

Appenzell. Schweizer. Unteroffiziersfest Herisau 1891, vier Varianten. Schweizer. Feuerwehrfest Herisau 1869. Kantonalturmfest Bühler 1887, alle in Komposition. Schiessmarken von Heiden, Herisau und Oberegg.

St. Gallen. Kanton. Lehrlingsprüfung in Bronze. *Stadt.* Schützengesellschaft 1826, Silber. Erinnerung an das eidg. Schützenfest 1874, Zinn. Eidg. Gesangfest 1886 und Ostschweiz. Turnfest 1890, Messing. Neun Marken und Abzeichen verschiedener Unternehmungen. *Abtei.* 11 silberne Taufpfennige von 1720—1835 aus der sog. alten Landschaft. St. Gallus und St. Othmar, oval, Messing. Galvano nach der Medaille von Abt Gallus II., 1686.

Graubünden. Kantonalsängerfest Ilanz 1894, Silber. Misox Nec cedid umbra soli, Bronze und Blei. Tiro in San Vittore, Dono d'un carabinière, ca. 1850.

Aargau. Kantonalschützenfest Bremgarten 1897, Messing. Schulpreis von Aarau 1872, Silber. Messingener Gnadenpfennig von Muri mit St. Leontius.

Thurgau. Ovaler messingener Gnadenpfennig von Kreuzlingen. Kantonalsängerfest Romanshorn 1887. Kantonalsängerfest Sulgen 1871 (je zwei Stücke). Silberne Prämie der schweizer. landwirtschaftlichen Ausstellung in Weinfelden 1873. Silberne Schulprämie von Münchwilen für Ignaz Ruflin 1808.

Tessin. Vittoria elettorale 1875. Fünf Amulette von Madonna del Sasso. 22 Silbermedaillen: Societa agricola forestale primo circondario. Evenimento 5 ottobre 1890. Carabinieri Airolo 1851. Tiro al revolver Bellinzona 1901. Carabinieri Camoghè 1853. Tiro di Cevio, a. 1850. Tiro in Chiasso 1836. Dito 1839, zwei Varianten. Tiro distrettuale Faido 1887. Esposizione agricola-industriale Leventinese 1893 Faido. Tiro Giornico 1900. Tiro cantonale in Locarno 1847 a 1880. Festa cantonale di ginnatica Locarno 1896. Tiro in Lugano 1842 grande. Mutuo soccorso operai Lugano 1896. Inaugurazione del tempio massonico Lugano 1903. Tiro cantonale Mendrisio 1845, 1854 und eine Variante. Mendrisio Premio bandieri 1858, silber-vergoldet. Tiro inaugurazione San Salvatore Noranco.

Bronze, Zinn und Komposition: Centenario indipendenza 1798—1898. Società operai liberali Luganesi 1902. Festa federale di musica Lugano 1903. Esposizione agricola in Malvaglia 1896. Liberi tiratori del Ceresio in Maroggia 1900 (zwei Variationen). Pagus Mendrisiensis per Jenny da Lucerna. Tiro liberale conservatore Mendrisio 1889. Tiro carabinieri Malcantone. Ferrovia Monte Generoso. Zwei Abzeichen Il Dovere Lugano und Tiro federale Lugano 1883.

Waadt. Bronze-Verdienstmedaille der Stadt Lausanne. Société militaire à Saint Livre 1844. Zinnmedaille auf den Maler Ch. Gleyre 1806—1874. 30 Jetons und Marken von Schützenvereinen und Festanlässen in Aigle, Allens, Bex, Bière, Coppet, Marchairuz, Pont, Rolle, Vevey, Villars sur Yens, Vuite-boeuf, Yvorne.

Wallis. Goldene Medaille samt Kette und Etui, welche von Bischof und Kapitel von Sitten und den Zehnten des Kantons Wallis im Jahre 1781 dem Landeshauptmann M. A. Fabian Wegener wegen seiner Verdienste bei Abschluss der Bundeserneuerung mit den sieben katholischen Orten verehrt wurde. Silberne

Medaille Übergang der französischen Armee über den St. Bernhard 1800. Neun Jetons und Marken von Martigny und St. Maurice.

Neuchâtel. Grosse silberne Verdienstmedaille für Jules Gros 1888. Pflanzung der Allee in Colombier. 26 Jetons und Marken von Ausstellungen und Festen.

Genf. Société de tir au canon, Fête du cinquantenaire à Carouge 1902, Silber. Tir fédéral 1887, Bronze vergoldet. Jeton bei der Wahl von Herrn Ad. Lachenal zum schweizerischen Bundesrat 1892 in drei verschiedenen Metallen. Zwei silberne Medaillen Tir cantonal 1882 und Société des officiers de la confédération 1892. Bronzemedaillle eidg. Postgebäude 1892.

Schweiz. Bronzemedaillle zwischen Ludwig XIV. von Frankreich und den Eidgenossen, 1663. Zwei Silberstücke der Trésorerie des ligues des Suisses et Grisons avec la France, 1630 und 1646.

Silbermedaille zum 500jährigen Geburtstag des Reformators Petrus Viret, von H. Frei, 1911.

